

Gefunden

Ich ging im Walde
So für mich hin,
Und nichts zu suchen,
Das war mein Sinn.

weiß oben
blau unten

Im Schatten sah ich
Ein Blümchen stehn,
Wie Sterne leuchtend,
Wie Äuglein schön.

dazu rot oben

Ich wollt' es brechen,
Da sagt' es fein:
Soll ich zum Welken
Gebrochen sein?

dazu blau unten

Ich grub's mit allen
Den Würzlein aus,
Zum Garten trug ich's
Am hübschen Haus.

weiß unten
rot oben

Und pflanzt' es wieder
Am stillen Ort;
Nun zweigt es immer
Und blüht so fort.

dazu rot unten

Bemerkung von Wurmehl:

Text aus dem Reclam-Band Helios-Klassiker (Beleuchtungsexemplar), S. 23 abgeschrieben nach Pfeiffers Handschrift.

Im [...] Formenverzeichnis sind mehrere Texte aufgeführt, zu denen keine Beleuchtungsangaben zu finden waren. Gewisse Sachen sind beim Brand des 1. Goetheanums verloren gegangen, während andere vermutlich nicht bis zur Bühnendarstellung kamen. Trotzdem sind diese Texte mit in die Sammlung aufgenommen worden, damit bei eventuell späterem Auftauchen von Angaben diese noch nachgetragen werden können.

Kostümangaben von Rudolf Steiner aus GA K 23 III:

I blauer Schleier, gelbes Kleid

II grüner Schleier, rotes Kleid

Herausgeberbemerkung:

Text übernommen aus den Beleuchtungsmappen von Georg Wurmehl.

Beleuchtungsangaben übernommen aus Rudolf Steiner: «Beleuchtungs- und Kostümangaben für die Laut-Eurythmie».

Beleuchtungsangaben übernommen aus Rudolf Steiner: «Beleuchtungs- und Kostümangaben für die Laut-Eurythmie».

Quellen:

Georg Wurmehl: «Beleuchtungsmappen» (Goetheanum)

Rudolf Steiner: «Eurythmieformen zu Dichtungen von Johann Wolfgang von Goethe», GA K 23 III, S. 185f.

Rudolf Steiner: «Beleuchtungs- und Kostümangaben für die Laut-Eurythmie, Deutsche Texte» I, S. 107f.